



Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung der Wertermittlungsergebnisse

In dem Flurbereinigungsverfahren Schwei haben gemäß § 32 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794), die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung zur Einsichtnahme für die Beteiligten am 23.10.2018, 24.10.2018, 06.11.2018 und 07.11.2018 jeweils in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr, sowie am 25.10.2018 und 08.11.2018 in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Stadland, Am Markt 1, 26935 Rodenkirchen, öffentlich ausgelegt.

Die Ergebnisse der Wertermittlung sind den Beteiligten in den an diesen Tagen stattgefundenen Anhörungstermin von Mitarbeitern des Amtes für regionale Landesentwicklung Weser-Ems erläutert und die dort vorgebrachten Einwendungen mittlerweile überprüft worden.

Aufgrund von Einwendungen und festgestellten offensichtlichen Unrichtigkeiten nach der Auslegung der Wertermittlungsunterlagen wurde das Wertermittlungsergebnis bei den nachfolgend aufgeführten Flurstücken der Gemarkung Schwei geändert.

Flur	Flurstück	Veränderung
1	88/1	WG 0 in GR 78/4
1	89	WG 0 in GR 47/7
1	111	WG 0 in GR 69/6, GR 79/2
1	117, 431/43	GR 45/7 in tlw. GR 44/7
1	127	WG 0 und GR 48/7 in GL 0
1	246/38, 381/38	GR 69/6 in GL 0
1	301/51, 426/52	GR 79/4 in GR 77/4 und GR 78/4
1	383/47	WG 0 in GR 71/6
1	398/51, 447/50	GR 80/2 in GR 78/2 und tlw. GR 79/2
1	428/93	GR 79/4 in GR 77/4 und GR 78/4 GR 45/7 in GR 44/7
1	445/48	GR 71/5 in GR 69/5 und GR 70/5 GR 69/6 in GR 68/6, GR 47/8 in GR 46/8
1	446/49, 494/48	GR 70/6 in GR 69/6
1	495/48	GR 71/5 in GR 69/5
1	594/48	GR 71/5 in GL 0
1	639/225	VW 5 in GR 71/5, 78/4 und 81/2
2	3	GR 48/7 in GL 0
2	24	VW 5 in GR 72/5

2	96/1	VW 5 in GR 81/2
2	108, 369/109	GR 80/2 in GR 81/2
2	196/2	GR 70/5 in GR 71/5
2	197/2	WG 0 in tlw. BH 15
2	349/18, 442/19	GR 79/4 in GL 0
2	373/152	GR 79/2 in GR 80/2
3	20/1	GR 73/5 in tlw. GR 74/5
3	35	WG 0 in GR 89/1
3	65/1	BL 25 in GR 87/2
5	42, 469/47, 470/48	WG 0 in GR 82/2, HG 15 in GR 82/2
5	406/163, 425/164	GR 71/5 in ganz oder tlw. HL 15
6	19, 20, 21, 22, 23	WG 0 in tlw. GR 72/5
6	276/4	GR 45/7 in GR 46/7
6	281	WG 0 in GR 71/5
6	402/4, 741/26	VW 5 in GR 69/5, 71/5 und 72/5
6	607/273	VW 5 in VW 15
7	20/1, 23/1	WG 0 in GR 67/6, GR 68/6
7	292/3	GR 67/6 in tlw. GR 68/6
7	424/11	HG 15 in GR 47/9
9	226/1, 393/234	GR 70/6 in BV 1
9	233/3	GR 70/5 in GR 72/5
13	218, 603/219, 604/220, 677/222	GR 45/7, GR 47/7 in GR 46/7, GR 48/7 GR 45/7, GR 47/7 in OB 15
13	326/1	GR 70/5 in tlw. GR 71/5
13	327/1, 328/1	GR 73/5 in tlw. GR 72/5 bzw. tlw. GR 74/5
13	605/223	GR 66/5, GR 68/5 in tlw. GR 67/5, GR 69/5
14	180	GR 70/5 in BH 15
14	320/1	GR 67/5, GR 69/5 in tlw. GR 66/5, GR 68/5
14	559/170, 754/170	BH 15 in GR 72/5
15	12/3, 13, 183/14, 286/103	OB 15 in GR 81/2, GR 80/2 in GR 81/2
15	19, 19/3, 20, 21, 22, 23, 27/1 104/24, 105/24, 191/25	Schriftzusatz. „Zt. A.“ eingetragen
15	40/3, 106/39	GR 70/5 in GR 72/5, GR 67/6 in GR 69/6, GR 80/2 in GR 82/2
15	56/1	GL 0 in GR 81/2 und OB 15 in tlw. GR 81/2
15	81, 85/1, 86/1, 235/83	VW 15 in GR 45/7 und 72/5
15	85/1	GR 71/5 in VW 15
15	103/1	Beseitigung eines Schriftzusatzes
15	117/103	GR 46/7 in tlw. GR 81/2
15	157/103, 158/103, 159/103 212/103, 213/103, 214/103	WG 0 in tlw. GR 46/7
15	202/31, 203/32	WG 0 in tlw. GR 81/2
15	215/103	GR 43/7 in GR 46/7, tlw. BH 15

15	223/61	WG 0 in GR 72/5
15	287/103	GR 67/6 in GR 81/2
16	36, 37, 38, 63, 398/64, 698/40	Schriftzusatz. „Zt. A.“ eingetragen
16	98, 146, 154, 706/72	WG 0 in tlw. GR 70/6
16	99	WG 0 in tlw. GR 72/5
16	119/1,120/1	WG 0 in GR 68/6
16	692/6, 693/7, 694/8	GR 69/5 in tlw. GR 70/5, GR 70/5 in tlw. GR 71/5

Unter Berücksichtigung dieser Änderungen werden die Ergebnisse der Wertermittlung hiermit gemäß § 32 FlurbG festgestellt.

Der Umrechnungsfaktor zur Ermittlung von Kapitalbeträge u.a. für Geldausgleiche wird in Anlehnung an den durchschnittlichen Verkehrswert für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke auf 250,- Euro pro Wertverhältnis (250 € / WV) festgesetzt. Er wird zum Bewertungsstichtag (vorläufige Besitzeinweisung gemäß § 65 FlurbG) überprüft und ggf. angepasst.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Feststellung kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Weser-Ems, Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg sowie beim Dienstgebäude Oldenburg des ArL Weser-Ems, Markt 15/16, 26122 Oldenburg Widerspruch eingelegt werden.

Hinweise:

1. Gemäß § 27a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz wird die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse auch im Internet unter www.flurb-we.niedersachsen.de in der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingestellt.

2. Ermittlung des Dauergrünlandstatus nach DirektZahlDurchfG i.V.m. der VO (EU) Nr. 1307/2013 und VO (EU) Nr. 639/2014:

Die Flurbereinigungsbehörde weist darauf hin, dass sie für den Zeitraum der Durchführung des Flurbereinigungsverfahrens zur sachgerechten und zweckmäßigen Planung des Flurbereinigungsverfahrens den Dauergrünlandstatus aus der Agrarförderung beim Servicezentrum für Landentwicklung und Agrarförderung erheben wird.

Im Auftrage


(Speckmann)